

## Ausschreibung von zwei Stellen einer Vizerektorin / eines Vizerektors der Privaten Pädagogischen Hochschule der Diözese Linz

Zwei Stellen einer Vizerektorin / eines Vizerektors der Privaten Pädagogischen Hochschule der Diözese Linz sind gemäß den Bestimmungen des Statuts der Privaten Pädagogischen Hochschule der Diözese Linz iVm mit den Bestimmungen des Hochschulgesetzes 2005 mit Wirkung vom 1. Oktober 2023 zu besetzen.

Die Funktionsperiode der Vizerektorin / des Vizerektors beginnt am 1. Oktober 2023 und endet am 30. September 2028.

Die Ausschreibung richtet sich gem. § 10 Statut der Privaten Pädagogischen Hochschule der Diözese Linz (iVm § 14 HG) an Personen **mit hoher fachlicher Qualifikation:**

- Abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium (Doktorat erwünscht)
- Mehrjährige Erfahrung im Hochschulbereich
- Ausgezeichnete Kenntnisse des österreichischen Schul- und Hochschulwesens sowie der nationalen und internationalen Forschungs- und Bildungslandschaft
- Fähigkeit zur organisatorischen und fachlichen Leitung sowie zur strategischen Weiterentwicklung und Personal- bzw. Ressourcenplanung in den Bereichen Studienangebot, Schulentwicklung und Forschung

Folgende Kenntnisse und Fähigkeiten sind erwünscht:

- Führungs- und Organisationserfahrung, Teamfähigkeit
- fundierte Kenntnisse des österreichischen Schul- und Hochschulwesens
- Erfahrungen in der Aus-, Fort- und Weiterbildung von Lehrerinnen und Lehrern
- Erfahrung in der berufsfeldbezogenen Forschung und Entwicklung
- Erfahrung im Bildungsmanagement
- Fähigkeiten in der Personalführung und Personalentwicklung

Vorausgesetzt werden

- eine Grundhaltung, die dem Anforderungsprofil des Leitbildes der Privaten Pädagogischen Hochschule der Diözese Linz entspricht,
- Loyalität zur katholischen Kirche und
- die Fähigkeit zur Vernetzung mit innerkirchlichen und außerkirchlichen Bildungs- und Erziehungseinrichtungen.

Die detaillierte Aufgabenverteilung erfolgt im Rektoratsteam.

Die Vizerektorin bzw. der Vizerektor steht für die Dauer der Ausübung der Funktion in einem zeitlich befristeten, besonderen vertraglichen Dienstverhältnis zum Bund gemäß § 36 VBG. Besteht

bereits ein Dienstverhältnis zum Bund, erfolgt für die Dauer der Ausübung der Funktion eine Beurlaubung unter Entfall der Bezüge. Erforderlich ist gemäß § 3 Abs. 1 VBG der Nachweis der österreichischen Staatsbürgerschaft bzw. des unbeschränkten Zuganges zum österreichischen Arbeitsmarkt. Die Besoldung erfolgt nach den Regelungen des VBG bzw. Gehaltsgesetzes auf Grundlage eines Sondervertrags. Das Monatsentgelt beträgt mindestens EUR 7.699,3,- (brutto, 14x/Jahr). Betreffend die dienstrechtliche Stellung kommen die Bestimmungen des § 14 Abs. 5 HG zur Anwendung.

Gemäß § 17 Statut der Privaten Pädagogischen Hochschule der Diözese Linz iVm § 21 HG werden Frauen ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

**Zum Verfahren:**

Für die in die engere Wahl aufgenommenen Bewerberinnen und Bewerber findet das **Hearing** am **4. Juli 2023** statt. Die Einladung dazu ergeht am 20. Juni 2023.

Fahrtkosten und sonstige Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht vergütet.

Umfassende und aussagekräftige Bewerbungen sind in elektronischer Fassung bis spätestens 28. Mai 2023 an den Vorsitzenden des Hochschulrates, Mag. Anton Birngruber, M.A. (Email: [anton.birngruber@dioezese-linz.at](mailto:anton.birngruber@dioezese-linz.at)) zu richten.

Linz, 28. April 2023

Für den Hochschulrat:  
Mag. Anton Birngruber, M.A.  
Vorsitzender